

21. Juni 1939

LA/II

Herrn Karl Hügin, Präsident der Ausstellungskommission,
Dufourstrasse 136 Zürich 8

Sehr geehrter Herr,

Mit heute früh hat ein lebhafter Bezug von Anmeldeformularen eingesetzt. Die Auflage ist seit gestern in unserm Besitz.

Wir haben an Herrn Détraz einige Exemplare gesandt und legen hier ebenfalls einige bei. Wie Sie sehen, ist der Passus wegen der Frachtfreiheit in Absatz 9 noch unmissverständlicher gefasst worden.

In der Ausstellung sind, weil es offenbar ein Bedürfnis war, nun in allen Sälen kurze Inhaltsangaben und bei den älteren Werken knapp gefasste Etiketten angebracht worden.

Da und dort wären, ausser dem römischen Raume, vielleicht noch einige Kleinigkeiten zurecht zu rücken. Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie mir Gelegenheit geben wollten, darüber mit Ihnen zu sprechen.

Mit höflichen Grüßen

Ihr

3 Formulare
Monsieur A. Blanchet, peintre, Confignon-Genève

Monsieur,

En réponse à vos lignes du 3 juillet, nous nous permettons de vous confirmer que le nombre de 6 oeuvres qui pourront être présentées au comité de notre exposition est limité à 6, en tout, comme l'indique l'article 8 du règlement. Celui-ci vous a été adressé hier dans la version française.

Veillez agréer, Monsieur, l'expression de nos sentiments très distingués.

KUNSTHAUS ZÜRICH
Musée des Beaux-Arts
Le Directeur

Zürich, le 4 juillet 1939